

ZUHAUSE IM GRÜNEN

*GUNDERTSHAUSEN
EGGELSBERG*



PREISLISTE UND LEISTUNGSBESCHREIBUNG

PREISLISTE

16.09.2025

OBJEKT	WOHNNUTZFLÄCHE	GRUNDSTÜCK	VERKAUFSPREIS
HAUS 1 - FAMILY 120.1. V1	ca. 116 m ²	489 m ²	
AUSFÜHRUNG: BELAGSFERTIG			518 000,00 €
AUSBAUPAKET SCHLÜSSELFERTIG			31 500,00 €
HAUS SCHLÜSSELFERTIG INKL. BODENPLATTE UND GRUNDSTÜCK			549 500,00 €
HAUS 1 - POINT 116	ca. 113 m ²	489 m ²	
AUSFÜHRUNG: BELAGSFERTIG			544 000,00 €
AUSBAUPAKET SCHLÜSSELFERTIG			24 605,00 €
HAUS SCHLÜSSELFERTIG INKL. BODENPLATTE UND GRUNDSTÜCK			568 605,00 €

IM KAUFPREIS ENTHALTEN:

Grundstück
 Bodenplatte Wohnhaus
 Wohnhaus belagsfertig laut Bau- und Leistungsbeschreibung Danwood
 Einreichplanung inkl. Baubewilligung
 Energieausweis
 Anschlussgebühren Kanal, Wasser, Strom, Verkehrsflächenbeitrag
 Ver- und Entsorgungsleitungen Kanal, Wasser, Strom
 Regenwasserkanal inkl. Sickerschacht
 Zufahrt zum Carport Schotterkoffer
 Terrasse 20 m² Schotterkoffer
 Eingangspodest
 Außenanlage – Rohplanum mit Grobhumusierung, ohne Rasensaat
 8 Stk gemeinsam nutzbare Besucherparkplätze

GEGEN AUFPREIS:

Kamin
 PV-Kollektor-Leerverrohrung
 PV-Anlage
 Vorheizregister Lüftungsanlage
 Carport + AR
 Terrasse
 Zufahrt (Pflasterung, Asphalt)
 Aussenanlage (Zaunanlage, Feinplanie Humus, Gartengestaltung, Gartentor, etc.)

PREISLISTE

16.09.2025

OBJEKT	WOHNNUTZFLÄCHE	GRUNDSTÜCK	VERKAUFSPREIS
HAUS 2 - FAMILY 136	ca. 133 m ²	385 m ²	
AUSFÜHRUNG: BELAGSFERTIG			523 000,00 €
AUSBAUPAKET SCHLÜSSELFERTIG			31 500,00 €
HAUS SCHLÜSSELFERTIG INKL. BODENPLATTE UND GRUNDSTÜCK			554 500,00 €

IM KAUFPREIS ENTHALTEN:

Grundstück
 Bodenplatte Wohnhaus
 Wohnhaus belagsfertig laut Bau- und Leistungsbeschreibung Danwood
 Einreichplanung inkl. Baubewilligung
 Energieausweis
 Anschlussgebühren Kanal, Wasser, Strom, Verkehrsflächenbeitrag
 Ver- und Entsorgungsleitungen Kanal, Wasser, Strom
 Regenwasserkanal inkl. Sickerschacht
 Zufahrt zum Carport Schotterkoffer
 Terrasse 20 m² Schotterkoffer
 Eingangspodest
 Außenanlage – Rohplanum mit Grobhumusierung, ohne Rasensaat
 8 Stk gemeinsam nutzbare Besucherparkplätze

GEGEN AUFPREIS:

Kamin
 PV-Kollektor-Leerverrohrung
 PV-Anlage
 Vorheizregister Lüftungsanlage
 Carport + AR
 Terrasse
 Zufahrt (Pflasterung, Asphalt)
 Aussenanlage (Zaunanlage, Feinplanie Humus, Gartengestaltung, Gartentor, etc.)

PREISLISTE

16.09.2025

OBJEKT	WOHNNUTZFLÄCHE	GRUNDSTÜCK	VERKAUFSPREIS
HAUS 3 - FAMILY 120.1. V1	ca. 116 m ²	389 m ²	
AUSFÜHRUNG: BELAGSFERTIG			488 000,00 €
AUSBAUPAKET SCHLÜSSELFERTIG			31 500,00 €
HAUS SCHLÜSSELFERTIG INKL. BODENPLATTE UND GRUNDSTÜCK			519 500,00 €
HAUS 3 - POINT 116	ca. 113 m ²	389 m ²	
AUSFÜHRUNG: BELAGSFERTIG			509 000,00 €
AUSBAUPAKET SCHLÜSSELFERTIG			24 605,00 €
HAUS SCHLÜSSELFERTIG INKL. BODENPLATTE UND GRUNDSTÜCK			533 605,00 €
HAUS 3 - FAMILY 78	ca. 78 m ²	389 m ²	
AUSFÜHRUNG: BELAGSFERTIG			433 000,00 €
AUSBAUPAKET SCHLÜSSELFERTIG			21 100,00 €
HAUS SCHLÜSSELFERTIG INKL. BODENPLATTE UND GRUNDSTÜCK			454 100,00 €

IM KAUFPREIS ENTHALTEN:

Grundstück
 Bodenplatte Wohnhaus
 Wohnhaus belagsfertig laut Bau- und Leistungsbeschreibung Danwood
 Einreichplanung inkl. Baubewilligung
 Energieausweis
 Anschlussgebühren Kanal, Wasser, Strom, Verkehrsflächenbeitrag
 Ver- und Entsorgungsleitungen Kanal, Wasser, Strom
 Regenwasserkanal inkl. Sickerschacht
 Zufahrt zum Carport Schotterkoffer
 Terrasse 20 m2 Schotterkoffer
 Eingangspodest
 Außenanlage – Rohplanum mit Grobhumusierung, ohne Rasensaat
 8 Stk gemeinsam nutzbare Besucherparkplätze

GEGEN AUFPREIS:

Kamin
 PV-Kollektor-Leerverrohrung
 PV-Anlage
 Vorheizregister Lüftungsanlage
 Carport + AR
 Terrasse
 Zufahrt (Pflasterung, Asphalt)
 Aussenanlage (Zaunanlage, Feinplanie Humus, Gartengestaltung, Gartentor, etc.)

PREISLISTE

16.09.2025

OBJEKT	WOHNNUTZFLÄCHE	GRUNDSTÜCK	VERKAUFSPREIS
HAUS 4 - POINT 124	ca. 120 m ²	400 m ²	
AUSFÜHRUNG: BELAGSFERTIG			519 000,00 €
AUSBAUPAKET SCHLÜSSELFERTIG			27 362,00 €
HAUS SCHLÜSSELFERTIG INKL. BODENPLATTE UND GRUNDSTÜCK			546 362,00 €

IM KAUFPREIS ENTHALTEN:

Grundstück
 Bodenplatte Wohnhaus
 Wohnhaus belagsfertig laut Bau- und Leistungsbeschreibung Danwood
 Einreichplanung inkl. Baubewilligung
 Energieausweis
 Anschlussgebühren Kanal, Wasser, Strom, Verkehrsflächenbeitrag
 Ver- und Entsorgungsleitungen Kanal, Wasser, Strom
 Regenwasserkanal inkl. Sickerschacht
 Zufahrt zum Carport Schotterkoffer
 Terrasse 20 m² Schotterkoffer
 Eingangspodest
 Außenanlage – Rohplanum mit Grobhumusierung, ohne Rasensaat
 8 Stk gemeinsam nutzbare Besucherparkplätze

GEGEN AUFPREIS:

Kamin
 PV-Kollektor-Leerverrohrung
 PV-Anlage
 Vorheizregister Lüftungsanlage
 Carport + AR
 Terrasse
 Zufahrt (Pflasterung, Asphalt)
 Aussenanlage (Zaunanlage, Feinplanie Humus, Gartengestaltung, Gartentor, etc.)

PREISLISTE

16.09.2025

OBJEKT	WOHNNUTZFLÄCHE	GRUNDSTÜCK	VERKAUFSPREIS
HAUS 5 - POINT 124	ca. 120 m ²	464 m ²	
AUSFÜHRUNG: BELAGSFERTIG			538 000,00 €
AUSBAUPAKET SCHLÜSSELFERTIG			27 362,00 €
HAUS SCHLÜSSELFERTIG INKL. BODENPLATTE UND GRUNDSTÜCK			565 362,00 €

IM KAUFPREIS ENTHALTEN:

Grundstück
 Bodenplatte Wohnhaus
 Wohnhaus belagsfertig laut Bau- und Leistungsbeschreibung Danwood
 Einreichplanung inkl. Baubewilligung
 Energieausweis
 Anschlussgebühren Kanal, Wasser, Strom, Verkehrsflächenbeitrag
 Ver- und Entsorgungsleitungen Kanal, Wasser, Strom
 Regenwasserkanal inkl. Sickerschacht
 Zufahrt zum Carport Schotterkoffer
 Terrasse 20 m² Schotterkoffer
 Eingangspodest
 Außenanlage – Rohplanum mit Grobhumusierung, ohne Rasensaat
 8 Stk gemeinsam nutzbare Besucherparkplätze

GEGEN AUFPREIS:

Kamin
 PV-Kollektor-Leerverrohrung
 PV-Anlage
 Vorheizregister Lüftungsanlage
 Carport + AR
 Terrasse
 Zufahrt (Pflasterung, Asphalt)
 Aussenanlage (Zaunanlage, Feinplanie Humus, Gartengestaltung, Gartentor, etc.)

PREISLISTE

16.09.2025

OBJEKT	WOHNNUTZFLÄCHE	GRUNDSTÜCK	VERKAUFSPREIS
HAUS 6 - FAMILY 136	ca. 133 m ²	389 m ²	
AUSFÜHRUNG: BELAGSFERTIG			529 000,00 €
AUSBAUPAKET SCHLÜSSELFERTIG			31 500,00 €
HAUS SCHLÜSSELFERTIG INKL. BODENPLATTE UND GRUNDSTÜCK			560 500,00 €

IM KAUFPREIS ENTHALTEN:

Grundstück
 Bodenplatte Wohnhaus
 Wohnhaus belagsfertig laut Bau- und Leistungsbeschreibung Danwood
 Einreichplanung inkl. Baubewilligung
 Energieausweis
 Anschlussgebühren Kanal, Wasser, Strom, Verkehrsflächenbeitrag
 Ver- und Entsorgungsleitungen Kanal, Wasser, Strom
 Regenwasserkanal inkl. Sickerschacht
 Zufahrt zum Carport Schotterkoffer
 Terrasse 20 m² Schotterkoffer
 Eingangspodest
 Außenanlage – Rohplanum mit Grobhumusierung, ohne Rasensaat
 8 Stk gemeinsam nutzbare Besucherparkplätze

GEGEN AUFPREIS:

Kamin
 PV-Kollektor-Leerverrohrung
 PV-Anlage
 Vorheizregister Lüftungsanlage
 Carport + AR
 Terrasse
 Zufahrt (Pflasterung, Asphalt)
 Aussenanlage (Zaunanlage, Feinplanie Humus, Gartengestaltung, Gartentor, etc.)

PREISLISTE

16.09.2025

OBJEKT	WOHNNUTZFLÄCHE	GRUNDSTÜCK	VERKAUFSPREIS
HAUS 7 - FAMILY 120.1. V1	ca. 116 m ²	374 m ²	
AUSFÜHRUNG: BELAGSFERTIG			479 500,00 €
AUSBAUPAKET SCHLÜSSELFERTIG			31 500,00 €
HAUS SCHLÜSSELFERTIG INKL. BODENPLATTE UND GRUNDSTÜCK			511 000,00 €
HAUS 7 - POINT 116	ca. 113 m ²	374 m ²	
AUSFÜHRUNG: BELAGSFERTIG			504 000,00 €
AUSBAUPAKET SCHLÜSSELFERTIG			24 605,00 €
HAUS SCHLÜSSELFERTIG INKL. BODENPLATTE UND GRUNDSTÜCK			528 605,00 €

IM KAUFPREIS ENTHALTEN:

Grundstück
 Bodenplatte Wohnhaus
 Wohnhaus belagsfertig laut Bau- und Leistungsbeschreibung Danwood
 Einreichplanung inkl. Baubewilligung
 Energieausweis
 Anschlussgebühren Kanal, Wasser, Strom, Verkehrsflächenbeitrag
 Ver- und Entsorgungsleitungen Kanal, Wasser, Strom
 Regenwasserkanal inkl. Sickerschacht
 Zufahrt zum Carport Schotterkoffer
 Terrasse 20 m² Schotterkoffer
 Eingangspodest
 Außenanlage – Rohplanum mit Grobhumusierung, ohne Rasensaat
 8 Stk gemeinsam nutzbare Besucherparkplätze

GEGEN AUFPREIS:

Kamin
 PV-Kollektor-Leerverrohrung
 PV-Anlage
 Vorheizregister Lüftungsanlage
 Carport + AR
 Terrasse
 Zufahrt (Pflasterung, Asphalt)
 Aussenanlage (Zaunanlage, Feinplanie Humus, Gartengestaltung, Gartentor, etc.)

TODAY Bau- und Leistungsbeschreibung

Haus ab Oberkante Bodenplatte/Kellerdecke

gültig ab 15.04.2025

WÄNDE/DECKEN/DACH ¹
Sockelbereich
EPDM –Abdichtung nur die Fuge Hauswand/Bodenplatte lt. Detail- Schema A
Außenwand $U=0,12 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$ ²
Organischer Putz auf gewebearmiertem Unterputz, fugenlos. Farben laut Musterkollektion
Polystyrol als zusätzlicher Vollwärmeschutz (WLG 031) 120 mm
Holzwerkstoffplatte 12 mm oder Gipswerkstoffplatte 12,5 mm ³
Holzständerwerk 180 mm
Wärmedämmung Mineralwolle (WLG 035) 180 mm
Holzwerkstoffplatte 12 mm oder Gipswerkstoffplatte 12,5 mm ³
Dampfsperre PE-Folie
Gipskartonplatte 12,5 mm
Innenwand
Gipskartonplatte 12,5 mm
Holzwerkstoffplatte 12 mm oder Gipswerkstoffplatte 12,5 mm ³
Holzständerwerk 180 mm/120 mm/80 mm
Mineralwolle 50 mm
Holzwerkstoffplatte 12 mm oder Gipswerkstoffplatte 12,5 mm ³
Gipskartonplatte 12,5 mm
Wohnungstrennwand bei Einliegerwohnungen
2x Gipswerkstoffplatte 12,5 mm
Holzständerwerk 120 mm
Mineralwolle 120 mm
Gipswerkstoffplatte 12,5 mm
Mineralwolle 30 mm
Gipswerkstoffplatte 12,5 mm
Holzständerwerk 120 mm
Mineralwolle 120 mm
2x Gipswerkstoffplatte 12,5 mm
Geschosswischendecke
Holzwerkstoffplatte 22 mm
Holzbalken Nadelholz gehobelt 220 mm
Mineralwolle 50 mm
Lattung ⁴
Gipskartonplatte 12,5 mm
Geschossdecke zum Spitzboden/Kehlbalkendecke
Laufbohlensteg ca. 0,8 m breit
Holzbalken Nadelholz gehobelt laut statischer Berechnung
Wärmedämmung Mineralwolle (WLG 035) 220 mm
Holzwerkstoffplatte 22 mm
Dampfsperre PE-Folie
Gipskartonplatte 12,5 mm
Satteldach / Walmdach im ungedämmten Bereich ⁵
Betondachstein, Farbe laut Musterkollektion
Dachlattung
Konterlattung
Diffusionsoffene Unterspannbahn
Sparren/Dachbinder Nadelholz gehobelt laut statischer Berechnung
Satteldach im Bereich von bewohnten Räumen ⁵
Betondachstein, Farbe laut Musterkollektion
Dachlattung
Konterlattung
Diffusionsoffene Unterspannbahn
Holzschalung 22 mm im ausgebauten Bereich
Sparren/Dachbinder Nadelholz gehobelt laut statischer Berechnung
Wärmedämmung Mineralwolle (WLG 035) 220 mm
Holzwerkstoffplatte 22 mm
Dampfsperre PE-Folie
Gipskartonplatte 12,5 mm
Pultdach ⁵
EPDM - Folie
PIR Schaum therma (WLG 027) 60 mm
Dampfbremse
Holzwerkstoffplatte 22 mm
Wärmedämmung Mineralwolle 220 mm

Holzbalken 220 mm
Dampfsperre PE-Folie
Lattung
Gipskartonplatte 12,5 mm
Flachdach
Flachdächer erhalten als Abschluss eine EPDM-Bahn. Der Randbereich ist durch eine Attika abgeschlossen.
Dämmung /Gefälledämmung min 230 mm
Dampfbremse
Holzwerkstoffplatte 22 mm
Holzbalken 220 mm
Lattung
Gipskartonplatte 12,5 mm
Dachüberstände
Nut-Feder-Schalung. Farben laut Musterkollektion
DACHENTWÄSSERUNG
Regenrinnen aus verzinktem Stahl. Farben laut Musterkollektion (nur für Dächer mit Rinnenwinkel 90°) wahlweise aus Kunststoff. Farben laut Musterkollektion
Fallrohre, 15 cm unterhalb des Haussockels endend, aus verzinktem Stahl. Farben laut Musterkollektion (nur für Dächer mit Rinnenwinkel 90°) wahlweise aus Kunststoff. Farben laut Musterkollektion
BALKON / FRANZÖSISCHE BALKONE / DACHTERRASSEN
Sofern im Plan enthalten: Stahlgeländer laut Musterkollektion.
Der Balkonbelag besteht aus auf Abstand verlegten druckimprägnierten Lärchenholzdielen in der Farbe laut Musterkollektion.
FENSTER
Weißer Kunststofffenster mit 6-Kammer-Profil, 3-fach Isolierverglasung, $U_g=0,5 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$, $U_w = 0,75 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$ (bezogen auf das Normfenster 1,23 m x 1,48 m); sämtliche Fenster sind mit Klarglas versehen ⁶
Alle Fenster (außer feststehenden Elementen) sind mit Einhanddreh- oder Drehkipp-Beschlägen ausgestattet (bei Fenstern mit Sonderformen je nach technischer Möglichkeit). Griffe für Kunststofffenster in Weiß
Brüstungssicherung bei bodentiefen Fenstern im OG ohne Balkon- oder Terrassenzugang erfolgt über absturzsichere feste Verglasung bis in Brüstungshöhe.
VSG-Sicherheitsglass bei bodentiefen Fenstern laut OIB-Richtlinie
Sofern im Plan enthalten: Dachflächenfenster aus Kunststoff, Farbe Weiß, mit Zweischeiben-Wärmeschutzglas sowie anthrazitfarbenem Eindeckrahmen aus Aluminium ($U_g=1,0 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$; $U_w= 1,1 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$) und ggf. mit Bedienungsstange
FENSTERBÄNKE
Sämtliche Fenster erhalten außen Aluminium-Fensterbänke. Bei einer der Terrassenfenster im Erdgeschoss und bei einem Balkon (falls vorhanden) wird eine begehbare Austrittsbank aus Aluminium montiert. Farbe laut Musterkollektion
Innenfensterbänke aus Kunstmarmor laut Musterkollektion. Davon ausgenommen: die Fenster mit davor gesetzter Installationswand mit WC-Spülkasten. Hier wird gefliest.
ROLLLÄDEN
Wandbündigen Einbau-Rollläden mit gedämmten Aluminium-Lamellen und Elektroantrieb im ganzen Haus (betrifft nicht Dachflächenfenster), soweit technisch möglich. Farbe laut Musterkollektion
TÜREN
Außentür aus Kunststoff mit Sicherheitsbeschlag und Mehrfachverriegelung, $U_0=1,1 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$
Innentüren glatt, laminiert in Farbe weiß oder Holzdekore laut Musterkollektion, Drückergarnituren entsprechend Musterkollektion
INNENTREPPE
Endlackierte offene Wangen-Leimholzterre in Buche stabverleimt, mit sichtbarer Keilzinkung der Wangen. Geländerpfosten und -stäbe entsprechend Musterkollektion
Gedämmte Bodeneinschubterre mit weißer Klappe bei Spitzboden
FUSSBÖDEN ⁷
Bodenbeläge
Keramische Bodenfliesen entsprechend Musterkollektion in Bad und WC. Fliesensockel. Fliesenfuge laut Musterkollektion
Vinyl entsprechend Musterkollektion im Wohn-Esszimmer, Küche, Diele, Speisekammer, Abstellraum, Technikraum und Treppenraum, MDF-Sockelleisten
Laminat entsprechend Musterkollektion in den Zimmern, MDF-Sockelleisten
Bodenbeläge in Garderobe, Flur und sonstigen Räumen: Vinyl oder Laminat lt. Beschreibung in den Plänen
Übergangsleisten zwischen Bodenbelägen laut Musterkollektion

TODAY Bau- und Leistungsbeschreibung

Haus ab Oberkante Bodenplatte/Kellerdecke

gültig ab 15.04.2025

Fußbodenaufbau EG
Bodenbelag s. Pos. Bodenbeläge
Schnelltrocknender Estrich ca. 65 mm
Wärmedämmung aus PS-Hartschaumplatten gemäß Ö-Norm 90 mm
Feuchtigkeitssperre nach DIN (nur bei Bodenplatte)
Fußbodenaufbau OG
Bodenbelag s. Pos. Bodenbeläge
Schnelltrocknender Estrich ca. 65 mm
Dämmung 80 mm
DECKEN- UND INNENWANDBESCHICHTUNG
Decken/Dachschrägen: hochwertiger Dispersionsanstrich in Weiß auf fugenlos gespachteltem Untergrund (Qualitätsstufe Q3).
Wände: hochwertiger Dispersionsanstrich in Weiß auf fugenlos gespachteltem Untergrund (Qualitätsstufe Q3).
Wände im Bad und WC: Fliesen laut Musterkollektion, ca. 1,2 m hoch, im Duschbereich raumhoch. Fliesenfuge laut Musterkollektion. Kantenausführung laut Musterkollektion. Alle horizontale Abschlussfliesenkanten der Fläche, bei schlüsselfertigen Ausführung, sind weiß gestrichen. Die restliche Wandfläche und Fensterleibungen werden fugenlos gespachtelt (Qualitätsstufe Q3) und mit weißer Dispersionsfarbe gestrichen.
Wände im Technikraum: hochwertiger Dispersionsanstrich in Weiß auf fugenlos gespachteltem Untergrund
TECHNISCHE INSTALLATION ⁸
Lüftungsanlage
Automatische Be- und Entlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung (Flachkanalsystem, Zu- und Abluftgerät, Wärmetauscher). Bei einem Haus mit Einliegerwohnung wird für die Einliegerwohnung eine separate dezentrale Lüftungsanlage ausgeführt werden.
Heizungsinstallation
Luft-Wasser-Wärmepumpe bestehend aus Außeneinheit und kompakter Inneneinheit mit integriertem Warmwasserspeicher oder der Gebäudeausführung entsprechenden Einzelkomponenten. Baugröße der Anlage passend zum Bedarf des Hauses.
Wärmeverteilung über wasserführende Fußbodenheizung. Je ein Elektroheizkörper pro Badezimmer.
Betriebsfertige Verlegung und Isolierung entsprechend den geltenden Vorschriften.
Bei Einliegerwohnungen wird ein Wärmemengenzähler für die jeweilige Wohnung installiert.
Sanitärinstallation
Kalt- und Warmwasserleitungen aus Kunststoff, Abwasserleitungen aus Kunststoff nach Ö-Norm
Warmwasserzirkulationspumpen und -leitungen sind aufgrund der Energieeffizienzanforderungen nicht enthalten, sie können u.U. auf Wunsch und gegen Mehrpreis installiert werden.
Armaturen: Einhebelmischbatterien gemäß Musterkollektion
In Bad, Dusche/WC und WC werden standardmäßig Markensanitäröbekte in der Farbe Weiß eingebaut. Die Ausstattung/Anordnung der Badezimmer bzw. Duschbäder erfolgt nach den Grundrissplänen
Ein Kalt- und Abwasseranschluss für eine Waschmaschine. Ein Kalt-, Warm- und Abwasseranschluss für Spülbecken mit Verteilerventil für Spülmaschine (Kaltwasseranschluss). Die Installation erfolgt Aufputz.
Ein Gartenwasseranschluss als frostsichere Armatur an der Außenfassade als Aufputzinstallation. Anschluss laut Grundrissplan.
Bei Einliegerwohnungen wird ein Warm- und Kaltwasserzähler für die jeweilige Wohnung installiert.

ELEKTROINSTALLATION
Die elektrischen Installationen beginnen ab E-Verteiler/Zählerschrank (Hauptsicherung). Das verkaufte Elektroinstallationspaket wird laut ÖVE-Vorschriften ausgeführt. ⁹
Der Zählerschrank ist Bauherrenleistung. Der Platz für den Zählerschrank ist üblicherweise im Technikraum vorgesehen und nach Vorschrift des jeweiligen Versorgungsunternehmens zu installieren
Elektroschalter und -dosen in Weiß gemäß Musterkollektion
Beleuchtungsinstallation
2 Deckenauslässe mit Schalter im Wohnzimmer bzw. Wohn-/Esszimmer; in sonstigen Räumen außer Diele und Flur je 1 Deckenauslass mit Schalter
1 Wandauslass mit Schalter in Nassräumen
1 Deckenauslass mit 2 Wechselschaltern in der Diele
1 Deckenauslass mit 2 Wechselschaltern und 1 Kreuzschalter (Lichtschaltung aus den drei Punkten) im Flur
1 Wandauslass für Außenbeleuchtung neben der Haustür (mit Innenschaltung)
1 Decken oder Wandauslass auf dem Balkon oder der Terrasse (mit Innenschaltung)
Steckdosen
Doppelsteckdosen: Wohnzimmer bzw. Wohn-/Esszimmer 4 St., Küche 3 St., Zimmer sowie Bad je 1 St.
Einzelsteckdosen: Küche 4 St., Technikraum 3 St., Zimmer, Studio sowie Flur und Diele je 2 St., WC sowie Abstellraum/ Garderobe/ Speisekammer je 1 St., Außensteckdose von innen schaltbar 1 St.
Steckdosen mit einem eigenen Stromkreis: 1x Waschmaschine 1x Geschirrspüler
Herdanschluss
Türklingelanlage mit Klingel in der Diele des EG
1 Telefonsteckdose mit Kabel zum Technikraum
1 Datasteckdose mit Kabel zum Technikraum (Dose und Kabel Cat. 6)
Antenne: 2 Steckdosen mit Kabeln zum Technikraum bzw. mit Kabeln und Potenzialausgleichsleiter zum Spitzboden
Rauchmelder
Ihr Haus ist im Schlafzimmer, in den Kinderzimmern, im Wohnzimmer sowie in der Diele im Erdgeschoss und Obergeschoss mit je einem Rauchmelder ausgestattet
GARAGE IM HAUS INTEGRIERT (SOFERN IM PLAN ENTHALTEN)
Alle im Haus integrierten Garagen haben einen Wand- und Dachaufbau wie das Haus. Die Innenwand zwischen Haus und Garage besteht aus Konstruktionshölzern mit Dämmung 180 mm (REI30). Die Decke hat eine Gipskartonplatte 12,5 mm (REI30). Sehen die Landesbauvorschriften spezielle Anforderungen an den Brandschutz vor, so werden diese wenn möglich gegen Mehrpreis berücksichtigt. Die Dampfsperre von der Außenwand ist auf die Innenseite des Fundaments aufgeklebt. Fenster und Nebeneingangstüren in Weiß sind entsprechend dem Grundrissplan vorhanden. Fensterrollläden soweit technisch möglich. Die Garage erhält ein Sektionaltor in Weiß ohne Elektroantrieb (bei einer Torbreite von 5 m mit Elektroantrieb inkl. Steckdose und Schalter) sowie eine Elektroinstallation mit 3 Steckdosen, 2 Deckenauslässe und einem Doppelschalter. Die Sicherungen für die Elektroinstallation der Garage befinden sich im Zählerschrank des Hauses. Die Wände und Decken der Garage werden mit hochwertiger Dispersionsanstrich in Weiß auf fugenlos gespachteltem Untergrund gestrichen. Die Garage wird mit Estrich auf Trennlage und Faserbewehrung mit einem 0,75% Gefälle zum Tor min. 40 mm ausgeführt. Die Garage ist ohne Bodenbelag, Heizung und Lüftungsanlage geplant.

- ¹ Die Konstruktion ist bis zu einer Schneelast von $s_k = 1,50 \text{ kN/m}^2$ (charakteristischer Wert der Schneelast auf dem Boden), einer Windlast bis $0,75 \text{ kN/m}^2$ und für die Erdbebenzonen 0 bis 4 ausgelegt. Das Haus erfüllt brandschutztechnisch die Anforderungen der Gebäudeklasse 1. Das Haus verfügt über den vorgeschriebenen Basisschutz gegen Radon (Feuchteschutz nach aaRdT). Bei Errichtung des Hauses in einem Radon-Vorsorgegebiet, zusätzliche Maßnahmen können erforderlich sein. Wenn auf dem Dach Risikoelemente vorhanden sind, wie zum Beispiel eine Photovoltaikanlage, die Unterschreitung der Regeldachneigung, konstruktive Besonderheiten, die Nutzung des Dachgeschosses als Wohnraum, besondere klimatische Verhältnisse oder örtliche Bestimmungen, kann eine Anpassung der Maßnahmenklasse erforderlich sein. In diesem Fall entstehen dem Kunden die damit verbundenen Kosten. Sollten zusätzliche Maßnahmen am Gebäude erforderlich sein, wird Danwood diese – soweit technisch machbar – gegen Mehrpreis anbieten und ausführen. Angabe U-Wert gilt nur für Standardbauteile mit Holzwerkstoffplatte. Diese kann je nach erforderlicher Konstruktion (Holzanteil und Sonderlösungen) individuell variieren.
- ² Unterfütterung der Außenwände EG im Leistungsvolumen enthalten.
- ³ Entsprechend dem Danwood-Produktionsstandard zum Zeitpunkt der Herstellung.
- ⁴ In Badezimmer, Gäste-WC und Technikraum kann eine zusätzliche Unterkonstruktion nötig werden, die zur Absenkung der Deckenhöhe führen kann.
- ⁵ Pultdach: bei Dachneigung $\geq 10^\circ$ statt EPDM-Bahn auf Holzwerkstoffplatte 22 mm: Dachziegel, Lattung und Unterspannbahn. Der Dachaufbau kann bei Sonderlösungen an die Richtlinien des Herstellers der Dacheindeckung angepasst werden.
- ⁶ Bei Sonderverglasungen kann der Ug-Wert der Verglasung sowie der U-Wert des Fensters vom Normfenster abweichen.
- ⁷ Es können nach Ausführung der Bodenbeläge Ungleichheiten im Bodenniveau entstehen, die von der Stärke des verwendeten Bodenbelags abhängen und die durch Übergangselemente kaschiert werden.
- ⁸ Gilt für Häuser mit Bodenplatte. Bei Häusern mit Keller sind zusätzliche haustechnische Einrichtungen notwendig. Genaue Anforderungen für die Baubewilligung wären bauseits mit der Behörde im Vorfeld abzuklären und können gerne als Zusatzleistung beauftragt werden. In Technikräumen liegen die Installationen teilweise auf der Wand.
- ⁹ E-Verteiler und Prüfprotokoll im Leistungsvolumen enthalten.

FAMILY Bau- und Leistungsbeschreibung

Haus ab Oberkante Bodenplatte/Kellerdecke

gültig ab 31.03.2023

Wände/Decken/Dach ¹
Sockelbereich
EPDM-Abdichtung lt. Fußpunkt-Detail
Außenwand $U=0,12 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ ²
Acrylputz auf gewebearmiertem Unterputz, fugenlos in Weiß
Polystyrol als zusätzlicher Vollwärmeschutz (WLG 031) 120 mm
Holzwerkstoffplatte 12 mm oder Gipswerkstoffplatte 12,5 mm ³
Holzständerwerk 180 mm
Wärmedämmung Mineralwolle (WLG 035) 180 mm
Holzwerkstoffplatte 12 mm oder Gipswerkstoffplatte 12,5 mm ³
Dampfsperre PE-Folie
Gipskartonplatte 12,5 mm
Innenwand
Gipskartonplatte 12,5 mm
Holzwerkstoffplatte 12 mm oder Gipswerkstoffplatte 12,5 mm ³
Holzständerwerk 180 mm/120 mm/80 mm
Mineralwolle 50 mm
Holzwerkstoffplatte 12 mm oder Gipswerkstoffplatte 12,5 mm ³
Gipskartonplatte 12,5 mm
Geschosszwischendecke
Holzwerkstoffplatte 22 mm
Holzbalken Nadelholz gehobelt 220 mm
Mineralwolle 50 mm
Lattung ⁴
Gipskartonplatte 12,5 mm
Geschossdecke zum Spitzboden/Kehlbalkendecke
Laufbohlensteg ca. 0,8 m breit
Holzbalken Nadelholz gehobelt laut statischer Berechnung
Wärmedämmung Mineralwolle (WLG 035) 220 mm
Holzwerkstoffplatte 22 mm
Dampfsperre PE-Folie
Gipskartonplatte 12,5 mm
Satteldach / Walmdach im ungedämmten Bereich ⁵
Betondachstein, Farbe laut Musterkollektion
Dachlattung
Konterlattung
Diffusionsoffene Unterspannbahn
Sparren/Dachbinder Nadelholz gehobelt laut statischer Berechnung
Satteldach im Bereich von bewohnten Räumen ⁵
Betondachstein, Farbe laut Musterkollektion
Dachlattung
Konterlattung
Diffusionsoffene Unterspannbahn
Holzschalung 22 mm im ausgebauten Bereich
Sparren/Dachbinder Nadelholz gehobelt laut statischer Berechnung
Wärmedämmung Mineralwolle (WLG 035) 220 mm
Holzwerkstoffplatte 22 mm
Dampfsperre PE-Folie
Gipskartonplatte 12,5 mm

Dachüberstände
Nut-Feder-Schalung, Farbe Weiß
Dachentwässerung
Regenrinnen aus Kunststoff, Farbe Weiß
Fallrohre, 15 cm unterhalb des Haussockels endend, aus Kunststoff, Farbe Weiß (Anschluss an Entwässerungsinstallation ist Bauherrenleistung)
Fenster
Weißer Kunststofffenster mit 6-Kammer-Profil, 3-fach Isolierverglasung, $U_g=0,5 \text{ W/(m}^2\text{K)}$, $U_w = 0,75 \text{ W/(m}^2\text{K)}$ (bezogen auf das Normfenster 1,23 m x 1,48 m); sämtliche Fenster sind mit Klarglas versehen ⁶
Alle Fenster (außer feststehenden Elementen) sind mit Einhanddreh- oder Drehkipp-Beschlägen ausgestattet. Griffe für Kunststofffenster in Weiß
Brüstungssicherung bei bodentiefen Fenstern im OG ohne Balkon- oder Terrassenzugang erfolgt über absturzsichere feste Verglasung bis in Brüstungshöhe.
VSG-Sicherheitsglass bei bodentiefen Fenster laut OIB-Richtlinie.
Sofern im Plan enthalten: Dachflächenfenster aus Kunststoff, Farbe Weiß, mit Zweischeiben-Wärmeschutzglas sowie anthrazitfarbenem Eindeckrahmen aus Aluminium ($U_g=1,0 \text{ W/(m}^2\text{K)}$; $U_w= 1,1 \text{ W/(m}^2\text{K)}$) und ggf. mit Bedienungsstange.
Fensterbänke
Sämtliche Fenster erhalten außen Aluminium-Fensterbänke. Bei einer der Terrassentüren im Erdgeschoss und bei einem Balkon (falls vorhanden) wird eine begehbare Austrittsbank aus Aluminium montiert. Farbe laut Musterkollektion.
Innenfensterbänke aus Kunstmarmor laut Musterkollektion. Davon ausgenommen: die Fenster mit davor gesetzter Installationswand mit WC-Spülkasten. Hier wird gefliest.
Türen
Außentür aus Kunststoff mit Sicherheitsbeschlag und Mehrfachverriegelung, $U_D=1,1 \text{ W/(m}^2\text{K)}$
Innentüren: Bauherrenleistung
Innentreppe
Endlackierte offene Wangen-Leimholztreppe in Buche stabverleimt, mit sichtbarer Keilzinkung der Wangen. Geländerpfosten und -stäbe entsprechend Musterkollektion.
Gedämmte Bodeneinschubtreppe mit weißer Klappe bei Spitzboden.
Fußböden
Bodenbeläge
Keramische Bodenfliesen entsprechend Musterkollektion in Küche, Diele, WC, Speisekammer und Technikraum sowie im Bad. Im Bad, WC und Technikraum mit Fliesensockel. In allen anderen Räumen ist ein Sockel Bauherrenleistung.
Alle anderen Räume in Bauherrenleistung ⁷
Fußbodenaufbau EG
Bodenbelag s. Pos. Bodenbeläge
Schnelltrocknender Estrich ca. 65 mm
Wärmedämmung aus PS-Hartschaumplatten gemäß DIN 90 mm
Feuchtigkeitsperme nach DIN (nur bei Bodenplatte)
Fußbodenaufbau OG
Bodenbelag s. Pos. Bodenbeläge
Schnelltrocknender Estrich ca. 65 mm
Dämmung 80 mm

FAMILY Bau- und Leistungsbeschreibung

Haus ab Oberkante Bodenplatte/Kellerdecke

gültig ab 31.03.2023

Decken- und Innenwandbeschichtung
Decken/Dachschrägen: Gipskartonplatten Rohbeplankung - ohne jegliche Spachtelung
Wände: Gipskartonplatten Rohbeplankung - ohne jegliche Spachtelung
Wände im WC und Bad: Fliesen laut Muster, die restliche Wandfläche: Gipskartonplatten Rohbeplankung - ohne jegliche Spachtelung
Technische Installation ⁸
Lüftungsanlage
Automatische Be- und Entlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung (Flachkanalsystem, Zu- und Abluftgerät, Wärmetauscher)
Heizungsinstallation
Luft-Wasser-Wärmepumpe bestehend aus Außeneinheit und kompakter Inneneinheit mit integriertem Warmwasserspeicher oder der Gebäudeausführung entsprechenden Einzelkomponenten. Baugröße der Anlage passend zum Bedarf des Hauses.
Wärmeverteilung über wasserführende Fußbodenheizung. Je ein Elektroheizkörper pro Badezimmer.
Betriebsfertige Verlegung und Isolierung entsprechend den geltenden Vorschriften.
Sanitärinstallation
Kalt- und Warmwasserleitungen aus Kunststoff, Abwasserleitungen aus Kunststoff nach Ö-Norm
Warmwasserzirkulationspumpen und -leitungen sind aufgrund der Energieeffizienzanforderungen nicht enthalten, sie können u.U. auf Wunsch und gegen Mehrpreis installiert werden.
Armaturen: Einhebelmischbatterien gemäß Musterkollektion
In Bad und WC werden standardmäßig Markensanitäreobjekte in der Farbe Weiß eingebaut. Die Ausstattung/Anordnung der Badezimmer bzw. Duschbäder erfolgt nach den Grundrissplänen.
1 Kalt- und Abwasseranschluss für eine Waschmaschine, 1 Kalt-, Warm- und Abwasseranschluss für Spülbecken mit Verteilerventil für Spülmaschine (Kaltwasseranschluss). Die Installation erfolgt Aufputz.
Ein Gartenwasseranschluss als frostsichere Armatur an der Außenfassade als Aufputzinstallation. Anschluss laut Grundrisplan.

Elektroinstallation
Die elektrischen Installationen beginnen ab E-Verteiler/Zählerschrank (Hauptsicherung). Die elektrische Installation wird laut ÖVE-Vorschriften ausgeführt. ⁹
Der Zählerschrank ist Bauherrenleistung. Der Platz für den Zähler-schrank ist üblicherweise im Technikraum vorgesehen und nach Vor-schrift des jeweiligen Versorgungsunternehmens zu installieren.
Elektroschalter und -dosen in Weiß gemäß Musterkollektion
Die Anzahl von Auslässen und Steckdosen richtet sich nach dem Elektroplan.
Rauchmelder
Ihr Haus ist im Schlafzimmer, in den Kinderzimmern, im Wohnzimmer sowie in der Diele im Erdgeschoss und Obergeschoss mit je einem Rauchmelder ausgestattet.

- Die Konstruktion ist bis zu einer Schneelast von $s_k = 1,50 \text{ kN/m}^2$ (charakteristischer Wert der Schneelast auf dem Boden), einer Windlast bis $0,75 \text{ kN/m}^2$ und für die Erdbebenzonen 0 bis 4 ausgelegt. Das Haus erfüllt brandschutztechnisch die Anforderungen der Gebäudeklasse 1. Sollten zusätzliche Maßnahmen am Gebäude erforderlich sein, wird Danwood diese – soweit technisch machbar – gegen Mehrpreis anbieten und ausführen. Angabe U-Wert gilt nur für Standardbauteile mit Holzwerkstoffplatte. Diese kann je nach erforderlicher Konstruktion (Holzanteil und Sonderlösungen) individuell variieren.
- Unterfütterung der Außenwände EG im Leistungsvolumen enthalten.
- Entsprechend dem Danwood-Produktionsstandard zum Zeitpunkt der Herstellung
- In Badezimmern, Gäste-WC und Technikraum kann eine zusätzliche Unterkonstruktion nötig werden, die zur Absenkung der Deckenhöhe führen kann.
- Der Dachaufbau kann bei Sonderlösungen an die Richtlinien des Herstellers der Dacheindeckung angepasst werden.
- Bei Sonderverglasungen kann der Ug-Wert der Verglasung sowie der U-Wert des Fensters vom Normfenster abweichen.
- Verschließen der Scheinfugen nur bei der Ausführung der Fußböden von DANWOOD.
- Gilt für Häuser mit Bodenplatte. Bei Häusern mit Keller sind zusätzliche haustechnische Einrichtungen notwendig. Genaue Anforderungen für die Baubewilligung wären bauseits mit der Behörde im Vorfeld abzuklären und können gerne als Zusatzleistung beauftragt werden. In Technikräumen liegen die Installationen teilweise auf der Wand.
- E-Verteiler und Prüfprotokoll im Leistungsvolumen enthalten.